**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 7 (1931)

**Heft:** 10

Rubrik: Rätsel und Spiele

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Rätsel und Spiele 🚟

Schachspiel-Rätsel



Werden in die leeren Felder die fehlenden Buchstaben gesetzt, dann ergeben sich Wörter nachstehender Bedeutung:

1. Altes Bauwerk; 2. Naturgewalt; 3. See in Bayern; 4. Monat;

5. Reptil, 6. Flüssigkeitsbehälter (Mehrzahl); 7. Landesherrin;

Ist die Lösung richtig, dann nennt die Diagonale, von oben nach unten, einen Schachmeister. J=I.

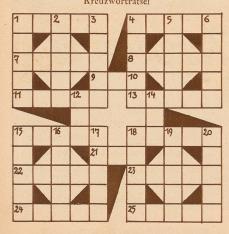
#### Verschmelzungsrätsel

In die leeren Felder sind Silben einzusetzen, so daß in jeder wagrechten Reihe je zwei ineinandergreifende Wörter entstehen, welche die Mittelsilbe B gemeinsam haben. Die Bedeutung der zu suchenden Wörter ist folgende:

Δ	ਰ	~		Französ. Schriftsteller
Л	D	C		Zeitpunkt
				Gasthausangestellter
1				Südamerik. Staat
	***			Russische Halbinsel
2			6. « «	Schlesischer Pferde-
	1 AU			rennplatz
3	100	1775 ERA		Heftiger Sturm
The state of the s				Warenstapelplatz
4			9. « «	Art, Gewohnheit
-	STAN STAN		1. BC	Blutsauger
5			2. « «	Liebesdienst
6			3. « «	Europ. Hauptstadt
G			4. « «	Mädchenname
7			5. « «	Person des alten Te-
7				staments
U		43/13/		Bevorzugtes Wesen
8				Musikalischer Beruf
0				Mädchenname
2			9. " "	Kein Mensch

Die Anfangsbuchstaben der Silben A und die Endbuchstaben von C, von oben nach unten gelesen, ergeben die Namen von zwei europäischen Großstädten.

## Kreuzworträtsel



Wagrecht: 1. Stadt in Oberitalien, 4. Aussatz, 7. Gebirge in

Wagrecht: 1. Stadt in Oberitalien, 4. Aussatz, 7. Gebirge in Südamerika, 8. Stadt in Norddeutschland, 9. Türkischer Hoftitel, 11. Asiatische Religion, 13. Büchergestell, 15. Flußmündung, 18. Blume, 21. Engl. Insel in der Südsee, 22. Hebung in der Dichktunst, 23. Empfangszimmer, 24. Weibl. Vorname, 25. Afrik. Meeresbucht. Senkrecht: 1. Seebad in Florida, 2. Nähgerät, 3. Asiatisches Reich, 4. Opernkomponist, 5. Landwirtschaftl. Gerät, 6. Fläche, 10. Flächenmaß, 12. Klöstervorsteher, 14. Kälterprodukt, 15. Götid der Jagd, 16. Zusammenstellung, 17. Französischer Fluß, 18. Teil einer Kirche, 19. Amtskleidung, 20. Einkommen.

Auflösung zum Kreuzworträtsel



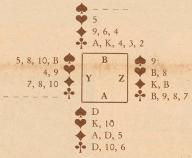
Auflösung zum Magischen Dreieck in Nr. 9

AUP A U T O U T E 0

Auflösung zum Magischen Kreuz in Nr. 9

## BRIDGE

Bridge-Aufgabe Nr. 9



Cœur ist Atout. A, am Spiel, gibt nur noch einen Stich ab. Wie muß gespielt werden?

#### Lösung der Bridge-Aufgabe Nr. 8

Z, am Stich, muß gegen die Treff Dame und 8 in der Hand Treff bringen. Infolgedessen macht A die beiden letzten Stiche.

## RATSEL

#### Partie Nr. 70

Die nachfolgende Partie stammt aus einem Städtewettkampt Leningrad-Moskau, in dem Moskau mit 18:12 siegte.

#### HOLLÄNDISCH

	HOLLINI	NDISCII
Weiß: Botwi	nnik-Leningrad.	Schwarz: Ka
1. d2—d4	e7—e6	19. Sb5—a7!
2. c2—c4	f7—f5	20. Sa7—c6
3. Sg1—f3 1)	Lf8-b4+	21. Lc4—g2
4. Lc1-d2	Lb4×d2+	7000 7000
5. Dd1×d2	Sg8—f6 2)	
6. g2—g3	b7—b6	8 1/1/2 V
7. Sb1—c3	d7-d6 ")	William State of the state of t
8. Lf1-g2	Lc8-b7	11121
9. 0-0	Dd8-e7 ')	7/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1/1
0. d4—d5!°)	c6-c5°)	
1. e2—e4! )	f5×e4	B
2. Sf3—g5	Sb8—d7	
3. Sc3×c4	0-0	William Wall William Control
4. Sg5—c6	Sf6×e4	B B W
5. Lg2×c4	Tf8—f6 s)	100
6. Dd2-e2 °)	Tf6-h6	2508/4 Willia 3
7. Sc6×c7	Ta8-c8	22. Dc2-f5!
8. Sc7—b5	a7—a6	23. Df5×h5

bn-Moskau.

Tc8—f8 De7—g5 Sd7—f6? 10) 基金 11 A S A

24. f2-f4! 25. Ta1-c1 26. d5×c6 27. g3-g4! 14) 28. f4×e5 29. Lg2—d5+ 30. c6—e7 31. Ld5—b7 118—e8 12) Lb7×c6 18) Sh5—f6 Sf6×g4 Aufgegeben Häufig wird sofort g3 und Lg2 gespielt nebst eventueller

Entwicklung des Springers nach h3.

2) In Betracht kommt De7. a) Besser war 7..., Lb7; 8. Lg2, Se4; 9. Dc2, S×c3 und dann erst d6 nebst Sd7, De7 und e5.

a) Auch jetzt war Se'd vorzuziehen. b) Damit erobert Weiß für seinen Springer das Feld e6.

Verhindert wenigstens Sd4.

<sup>7)</sup> Dies ist noch stärker als gleich Sg5, da Weiß nun noch den Punkt e4 erobert.

Punkt e4 crobert.

9) Nicht Sc5 oder Sf6, wegen 16. S×f8, S×e4; 17. De3 und Weiß behält eine Qualität mehr.

19) Verfehlt wäre 16. S×c7, Sc5; 17. S×a8, S×e4; 18. De3, Sc5 und Schwarz gewinnt noch den Sa8.

10) Nach diesem Fehler erlangt Weiß forciert Gewinnstellung.

11) Oder 22..., D×f5; 23. Sc7+ usw.

12) Falls 24..., e×f4, so 25. g4 und Weiß gewinnt eine Figur: 2. B. 25..., Sf6; 26. g5 oder 25..., f3; 26. g×f5, L×c6 (26..., f×g2; 27. Sc7+ und T×f8, matt); 27. d×c6, f×g2; 28. T×f8+, K×f8; 29. c7 usw.

<sup>15</sup>) Der Freibauer entscheidet nun rasch. Aber auch andere Züge hätten nichts mehr geholfen, denn gegen die Drohung g4 und f×e5 gab es niehts Befriedigendes.

") Erzwingt die Ablenkung des Springers von dem Punkte d5 und öffnet die f-Linie.
") Oder 30. ", Teß, 31. Lb7 und Schwarz kann wegen des auf f8 drohenden Matts den Bc7 nicht schlagen.

(Anmerkungen von Karl Gilg in der Mähr.-Ostrauer Morgenzeitung.)

# Problem Nr. 168

F. PALATZ, HAMBURG



Problem Nr. 169 F. PALATZ, HAMBURG

2 100

F. PALATZ, HAMBURG Urdruck 12

Problem Nr. 170

Matt in 4 Züger

#### Lösungen:

Nr. 160: 1. Sd7

Nr. 162: 1. Sd4 1... Sd3 bel. Sf3 bel. d4 g3 2. Sc5 Sg5 Da2 Lh3 ‡

Nr. 163: 1. Dg2 Nr. 164: 1. g2-g3

Nr. 165: 1. Sc6 Nr. 166: Le5